





Liebe Akteurinnen und Akteure der Frühen Hilfen,

obwohl es nur noch ein Katzensprung ins neue Jahr ist, passiert aktuell noch sehr viel. Die Corona-Lage verschärft sich derzeit wieder und wir haben bereits mehrere Rückfragen in Bezug auf die gültigen Regelungen erhalten. Wie Sie bereits in einer Mail dazu erfahren haben, sind hier momentan keine Veränderungen im Bereich der Corona-Verordnung Familienbildung und Frühe Hilfen geplant. Darüber hinaus wurden die Zuwendungsbescheide im Rahmen des Aktionsprogramms "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" für die Frühen Hilfen versandt. Im diesmaligen Schwerpunktthema gewähren wir Ihnen einen kleinen Rückblick auf unsere Jahrestagung und alle damit verbundenen Informationen.

Wie gewohnt finden Sie in dieser Ausgabe zudem wieder eine Zusammenstellung interessanter Artikel, fachrelevante Fortbildungen, Fachtagungen und Veranstaltungen.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen und Informieren!

Mit freundlichen Grüßen

Annette Krawczyk, Birgit Unger,
Cornelia Gaal und Laura Mühlschlegel





Newsletter November 2021

Themen der Ausgabe November 21

1	Aktuelle Informationen zur Bundesstiftung Frühe Hilfen	3
2	Termine aus der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen BW	4
3	Aktuelle Informationen zum Landesprogramm STÄRKE	5
4	Schwerpunktthema: Jahrestagung Frühe Hilfen	7
5	Hinweise im Kontext Frühe Hilfen	9
6	Hinweise im Kontext Familienbildung	10
7	Förderprogramme	13
8	Fortbildungen	14
9	Veranstaltungen, Fachtage	15
10	Nützliche Internetseiten	16
Imp	ressum	16





1 Aktuelle Informationen zur Bundesstiftung Frühe Hilfen

Anträge auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln der Bundesstiftung Frühe Hilfen für das Haushaltsjahr 2021

Die Zuwendungsbescheide für die **regulären Mittel 2021** wurden am 1. September 2021 versandt. Die Auszahlung fand wie gewohnt im Oktober (siehe 4.8. der Fördergrundsätze Baden-Württemberg) statt.

Verwendungsnachweis 2021 und Anträge auf Gewährung einer Zuwendung aus Mitteln der Bundesstiftung Frühe Hilfen für das Haushaltsjahr 2022

Die aktuellen Vordrucke und Unterlagen zum Verwendungsnachweis 2021 und der Anträge für das Haushaltsjahr 2022 sind auf der <u>Homepage</u> der Landekoordinierungsstelle Frühe Hilfen Baden-Württemberg zu finden. Die Eingangsfrist der **Förderanträge ist der 1. Dezember 2021**, die des **Verwendungsnachweises der 15.März 2022**.

Aktionsprogramm Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche

Alle eingereichten Zusatzanträge im Rahmen des Aktionsprogrammes "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" für das Haushaltsjahr 2021 wurden erfolgreich geprüft und etwaige Rückfragen konnten geklärt werden. Die **Zuwendungsbescheide** wurden erstellt und am **29. Oktober postalisch versandt**.

Corona-Verordnung Familienbildung und Frühe Hilfen

Die Corona-VO FamBi/FH geht als speziellere Vorschrift in ihrem Anwendungsbereich (Familienbildung im Rahmen von § 16 SGB VIII und Frühe Hilfen) der Corona-VO des Landes vor. Die Corona-VO FamBi/FH unterscheidet **nicht** nach verschiedenen Stufen des Pandemiegeschehens. Mit dem Wechsel in die Warnstufe sind daher **keine Änderungen** der Vorgaben für diesen Bereich verbunden; insbesondere ist auch in der Warnstufe für den Testnachweis ein Antigentest ausreichend (und kein PCR-Testnachweis erforderlich). Sollten sich jedoch durch die dynamische Lage Änderungen in der Verordnung ergeben, werden Sie von uns informiert.

Newsletter November 2021





2 Termine aus der Landeskoordinierungsstelle Frühe Hilfen BW

06.12.2021 Austauschtreffen aller Multiplikatoren und Koordinatoren von Familien-/Willkommens-/Begrüßungsbesuchen von Neugeborenen

Ein Austauschtreffen aller Multiplikatoren und Koordinatoren von Familien-/Willkommens-/Begrüßungsbesuchen von Neugeborenen wird 2021 am 6. Dezember stattfinden. Aufgrund der aktuellen pandemischen Entwicklungen sind wir aktuell dabei die Veranstaltung in ein Onlineformat zu überführen und die Veränderung der Rahmenbedingungen abzustimmen. Die Anmeldemöglichkeit finden Sie auf unserer Homepage und im aktuellen Fortbildungsprogramm. Über die Veranstaltungsdetails werden wir Sie separat informieren, sobald die notwendigen Details geklärt sind.

22.02.2022 Trennbar? - wohl kaum. Frühe Hilfen und Kinderschutz

In diesem Fortbildungsangebot wird die Thematik und Verschränkung der Frühen Hilfen und des Kinderschutzes behandelt. Die Fortbildung findet im Bildungszentrum Schloss Flehingen statt. Alle weiteren Informationen und die Anmeldung finden Sie auf der <u>Homepage</u> und im aktuellen Fortbildungsprogramm.

23. – 24.03.2022 Herausfordernde und motivierende Gespräche führen für Gesundheitsfachkräfte

Zur Unterstützung bei herausfordernden Gesprächen soll diese Fortbildung dienen. Alle weiteren Informationen und die Anmeldung finden Sie auf der <u>Homepage</u> und im aktuellen Fortbildungsprogramm.

12. – 13.05.2022 Netzwerkarbeit entwickeln, gestalten und lebendig halten. Organisation tragender Netzwerke durch Selbstimage und Gesprächsführung

Wie Sie Ihr Netzwerk zielführend entwickeln, gestalten und lebendig halten können, wird Ihnen in dieser zweitägigen Fortbildungsveranstaltung mit Vorträgen, Gruppenarbeiten und Fallbeispielen aufgezeigt. Nähere Informationen und die Anmeldung finden Sie auf der <u>Homepage</u> und im aktuellen Fortbildungsprogramm.







3 Aktuelle Informationen zum Landesprogramm STÄRKE

Hinweispapier Familienbildungsfreizeiten

Die Freizeiten mit Übernachtung im eigenen Haushalt sind über den 30. September 2021 hinaus unbefristet förderfähig. Das neue Hinweispapier ist auf der <u>Homepage des KVJS</u> zu finden.

Die Gmünder Tagespost und die Rems Zeitung berichteten unter anderem von "Freizeiten Zuhause" im Ostalbkreis. Ausflüge in die Wilhelma und den Archäopark konnten über STÄRKE-Mittel gefördert werden und den Familien niederschwellige, gemeinsame Erlebnisse ermöglichen.

Verwendungsnachweis 2021

Der überarbeitete Verwendungsnachweis wurde an die STÄRKE-Koordinatorinnen und STÄRKE-Koordinatoren versendet und auf der Homepage des KVJS zum <u>Landesprogramm STÄRKE</u> veröffentlicht. Ein digitales Austauschtreffen zur Vorstellung der Neuerungen wird am 16. November über MS Teams stattfinden.

Antrags/Abrechnungsformulare

Die Änderungen im Hinweispapier "Hinweise zur Durchführung von Familienbildungsfreizeiten im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE 2019" bringen auch eine Überarbeitung der Formulare für das Haushaltsjahr 2022 mit sich. Die Formulare 1,2,3 und 6 bleiben unverändert. Für Abrechnungen im Rahmen von "STÄRKER nach Corona" darf das Formular 4 und 5 handschriftlich abgeändert werden.

Corona-Verordnung Familienbildung und Frühe Hilfen

Die Corona-VO FamBi/FH geht als speziellere Vorschrift in ihrem Anwendungsbereich (Familienbildung im Rahmen von § 16 SGB VIII und Frühe Hilfen) der Corona-VO des Landes vor. Die Corona-VO FamBi/FH unterscheidet **nicht** nach verschiedenen Stufen des Pandemiegeschehens. Mit dem Wechsel in die Warnstufe sind daher **keine Änderungen** der Vorgaben für diesen Bereich verbunden; insbesondere ist auch in der Warnstufe für den Testnachweis



Newsletter November 2021

ein Antigentest ausreichend (und kein PCR-Testnachweis erforderlich). Sollten sich jedoch durch die dynamische Lage Änderungen in der Verordnung ergeben, werden Sie von uns informiert

Newsletter November 2021



4 Schwerpunktthema: Jahrestagung Frühe Hilfen

Nach nun fast zwei Jahren fand am 20. und 21. Oktober die zweitägige Jahrestagung Frühe Hilfen im Bildungszentrum Schloss Flehingen in Präsenz statt. Mit rund 40 Teilnehmenden und acht externen ReferentInnen konnten wir zwei großartige und gewinnbringende Tage verbringen. Die beiden Hauptvorträge verfolgten zudem noch 15-20 weitere Personen online. Gerne möchten wir Ihnen als erstes Resümee, an dieser Stelle einen Rück- und Einblick geben:

Tag 1: Auftakt und harte Arbeit

Der erste Tag stand ganz unter dem Motto der Tagung "(k)ein Anschluss unter dieser Nummer – neue Zugänge für die Öffentlichkeitsarbeit". Im Auftaktvortrag erhielten die Teilnehmenden erste und brandaktuelle Einblicke in die Milieuforschung der Sinusakade-



mie und wurden so bereits auf mögliche Zugänge zu und für bestimmte Personengruppen sensibilisiert. Dieses Wissen konnte am Nachmittag dann in zwei Runden und fünf unter-



schiedlichen Workshops aufgegriffen, vertieft und ausgeweitet werden. Nach dieser arbeitsintensiven Phase hatten sich die Teilnehmenden den Ausklang des ersten Tages in gemütlicher Runde redlich verdient.

Tag 2: Austausch und Ausklang

Tag zwei war etwas offener gestaltet, sodass sich hier nicht nur in Workshops zu allgemeinen Themen der Frühen Hilfen ausgetauscht werden konnte, sondern auch in großer Runde bei einem "Worldcafé" zu den Rahmenbedingungen für die digitale Umsetzung von Netzwerktreffen.



Dokumentation

Für die Veranstaltung ist ebenfalls eine ausführliche Dokumentation geplant. Nach letzten



Absprachen mit den Referierenden werden Materialien und/oder Präsentationen aus allen Workshops und Vorträgen zur Verfügung gestellt. Aufgrund der hohen

Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg

Newsletter November 2021

Datenmenge haben wir uns dazu entschlossen, die Dokumentation auf <u>Inforo</u> hochzuladen. Sobald diese eingestellt wurde werden Sie durch uns informiert.



Vorbereitungsgruppe

Auch in Zukunft wollen wir dafür sorgen, dass bei der Jahrestagung Themen angesprochen werden, die Sie für wichtig und sinnvoll erachten. Da Sie jedoch am besten wissen, was gebraucht wird, haben wir uns dafür entschieden eine Arbeitsgruppe zur Planung der Jahrestagungen einzusetzen. Damit für alle Koordinierenden die gleichen Chancen bestehen, sich einzubringen erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt per Mail alle Informationen und Anmeldemöglichkeiten zu der Arbeitsgruppe.

Danke!



Für uns war die Veranstaltung ein voller Erfolg und wir können uns nur bei allen Teilnehmenden und Referenten bedanken! Ohne Ihre hervorragende Zusammenarbeit und Bereitschaft wäre ein so reibungsloser Ablauf nicht möglich gewesen. Daher: Vielen Dank!!

Newsletter November 2021



5 Hinweise im Kontext Frühe Hilfen

Nationales Zentrum Frühe Hilfen

Frühe Hilfen aktuell 02/2021 Schwerpunktthema: Qualitätsentwicklung in den Frühen Hilfen

Neuer Kurs auf der NZFH-Lernplattform

Dokumentation der Abschlusskonferenz zu den Qualitätsdialogen Frühe Hilfen (QDFH)

Frühe Hilfen - Ein Übersichtspapier

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Merkblätter und Infografiken zur Corona-Schutzimpfung

Newsletter November 2021



6 Hinweise im Kontext Familienbildung

Kultusministerkonferenz

KMK sieht schulischen Regelbetrieb im Schuljahr 2021/2022 in allen Ländern gesichert

Quartier 2030

Wissenschaftliche Begleitung zur Quartiersstrategie. Abschlussbericht zum "Quartiersentwicklungsatlas Baden-Württemberg" ist erschienen!

Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe

Auswirkungen von COVID-19 auf frühkindliche Bildung

Verband alleinerziehender Mütter und Väter Bundesverband e.V.

Verschärft Düsseldorfer Tabelle 2022 Armut?

Gefragt: Vielfalt im Familienrecht erhalten!

Profamilia

<u>Die Kriminalisierung des Schwangerschaftsabbruchs gefährdet die Gesundheit ungewollt Schwangerer</u>

Kindermedienland Baden-Württemberg

miniKIM-Studie 2020: Videostreamingangebote sind im Alltag der Kleinkinder angekommen

zukunftsforum familie e.V.

Kindertageseinrichtungen sind unverzichtbar: Für ein Bundesqualitätsgesetz!

Caritas Deutschland

<u>Psychische Corona-Folgen für Kinder und Jugendliche nehmen dramatisch zu – mit starker</u> sozialer Infrastruktur helfen

Vierte Umfrage der Sozialbank und der Verbände zeigt anhaltende Belastung durch Corona

ECPAT Deutschland e. V. – die Arbeitsgemeinschaft zum Schutz der Kinder gegen sexuelle Ausbeutung

ECPAT Deutschland e.V. – Seit 20 Jahren gemeinsam für den Schutz der Kinder vor sexueller Ausbeutung

wb-web Kompetenz für Erwachsenen- und Weiterbildner/innen

Auf die Reise nach Digitalien

Newsletter November 2021



Verlag Forschung-Entwicklung-Lehre

Neuerscheinung: Forschung in der Frühpädagogik - Band 14

Deutsches Kinderhilfswerk

Auch Kinder- und Jugendpolitik bei Koalitionsverhandlungen in den Mittelpunkt

<u>Tag der Kinderseiten: Deutsches Kinderhilfswerk fordert mehr kindgerechte Online-Medienangebote</u>

Bildungssystem in Deutschland umfassend stärken

<u>Bedingungen schaffen für besseres Essen in Kitas und Schulen – Mehrwertsteuer senken</u>

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Neuer GesellschaftsReport BW zum Thema Mobilität und soziale Teilhabe erschienen

IN VIA Katholischer Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Deutschland e.V.

"Wir möchten echte Teilhabe!"

Raus aus der Corona-Krise mit Women4Youth

Technische Universität Ilmenau

TU Ilmenau erforscht Long Covid bei Kindern und Jugendlichen

Medien-Studierende der TU Ilmenau arbeiten mit Kinderhilfswerk zusammen

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit e.V.

Junge zugewanderte Menschen vor riesigen Herausforderungen

Europäische Kommission

Kommission veröffentlicht Bericht über Auswirkungen von COVID-19 auf frühkindliche Bildung

Deutscher Bundesjugendring

Erwartungen an EU-Zukunftskonferenz diskutiert

Digitalpakt Kinder- und Jugendarbeit gefordert

Der Paritätische Gesamtverband

Hartz IV reicht nicht: Aktuelle Umfrage zu Lebenshaltungskosten untermauert Forderung nach deutlicher Anhebung der Grundsicherung



Newsletter November 2021

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

"Hinschauen" – "Hinhören" – "Nachfragen": Landesregierung NRW und Kindernothilfe starten Kampagne für mehr Kinderschutz

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

"Bleibt fit, macht mit!" – Mit Bewegungshaltestellen neue Angebote für Kinder vor Ort schaffen

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

<u>Erzieherinnen und Erzieher: ver.di, kommunale Spitzenverbände und Arbeitgeber für Neu-</u>ordnung der Ausbildung

Europarat

60 Jahre Sozialcharta: Die soziale Verfassung Europas

Eurostat

Jedes vierte Kind in der EU von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedroht

Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe

Gesundheitsförderung in der Pandemie – Potenziale der Kinder- und Jugendhilfe

<u>Gesundheitsförderung in der Pandemie – Good Practice der Kinder- und Jugendhilfe gesucht</u>

Informationen im Rahmen der Impf- und Aufklärungskampagne für Kinder und Jugendliche

Robert Bosch Stiftung

Soziale Schere droht weiter aufzugehen: Brennpunktschulen sind am schlechtesten auf mögliche vierte Corona-Welle vorbereitet

Newsletter November 2021



7 Förderprogramme

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung

Programm AUF!leben Zukunft jetzt

Quartier 2030 Gemeinsam. Gestalten.

"Gut Beraten! - Quartiersentwicklung!"

(Anträge können laufend eingereicht werden)

DFL Stiftung

#DRANBLEIBEN: schnelle Hilfen für Kinder- und Jugendangebote

Elternchance Familien früh für Bildung gewinnen

<u>Das neue ESF Plus-Bundesprogramm "ElternChanceN - mit Elternbegleitung Familien stär-ken"</u>

Starke Kinder - chancenreich

Starke Kinder – Chancenreich: Starke Kinder – Chancenreich: Aufrufe und Ankündigungen



Newsletter November 2021

8 Fortbildungen

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

<u>Kinder mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen kompetent begleiten</u> (Online, 2. Dezember 2021)

<u>Auch digital in Kontakt bleiben - Möglichkeiten und Chancen digitaler Treffen für die Netzwerkarbeit</u>

(Online, 9. Dezember 2021)

Kindermedienland Baden-Württemberg

Eltern-Medien-Tage 2021

(Online, ab 21. Oktober 2021)

Internationale Gesellschaft für erzieherische Hilfen e.V.

Fort- und Weiterbildungen 2022 - neues Programm erschienen!



Newsletter November 2021

9 Veranstaltungen, Fachtage

Landesfamilienrat Baden-Württemberg

<u>Ungleichheit trotz Reichtum!</u>

(Online, 17. November 2021)

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Save the date: 8. Hohenheimer Tage der Familienpolitik am 31. Mai und 1. Juni 2022

Newsletter November 2021















10 Nützliche Internetseiten

Externe Internetseiten

Nationales Zentrum Frühe Hilfen

Kommunale Austauschplattform Frühe Hilfen



Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration: Landesprogramm STÄRKE

Internetseiten des KVJS-Landesjugendamts

Rubrik "Frühe Hilfen"

Internetauftritt der Bundesstiftung Frühe Hilfen

Internetauftritt des Landesprogramms STÄRKE

Rubrik "Kinderschutz"

Gemeinsam mit Ihrer Hilfe wurde eine Übersichtskarte aller Ansprechpersonen Frühe Hilfen in Baden-Württemberg gestaltet. Änderungen können Sie uns jederzeit mitteilen.

Impressum

Die "Frühe Hilfen Info" Mail erscheint monatlich.

Sie wird per Mail an alle gemeldeten Netzwerkkoordinatoren der Bundesstiftung Frühe Hilfen und STÄRKE-Koordinatoren in Baden-Württemberg und weitere Interessierte versandt.

Alle Ausgaben sind auf der Internetseite des KVJS-Landesjugendamts unter "Frühe Hilfen" abrufbar. Bis Dezember 2016 hieß diese Mail "BI-Info-Mail".

Redaktion: Cornelia Gaal

Telefon: 0711 6375-545

cornelia.gaal@kvjs.de